



St. O.

Nadeshkinsvaja 56

17/ Dec. 92

29

Lieber Freund

Ich habe sehr sehr gerne lange
 auf die Antwort auf Deine
 letzten Brief von 1 Dec.
 warten lassen. Einerseits
 war ich in geradezu phantas-
 tischer Weise mit Arbeiten
 überhastet, andererseits war
 ich auch nicht ganz unabhängig,
 da ich kein Sterbesurteil
 noch ich selbst mit daher
 nicht gleich selbst in der betref-
 fenden Angelegenheit weiß.
 Dr. O. v. Lemm hat nun die
 betreffenden Stellen der Handschrift

angesehen und darin absolut
nichts gefunden, was zur
Aufklärung dienen könnte.
So arabische Stellen habe ich nicht
gesehen, mit demselben negativen
Resultat. — Ich finde aber
bei Vausleb, histoire de l'ophtal-
mie Maandrie etc. Paris M. DC LXX
VII

p. 156-157 findet man:

Le peuple l'appelle (d. h. den Guin
dumetay) encore de le Tudi des
lentilles, d'une ancienne coutume
qu'ils ont, de manger tous des
lentilles 4 jours-là.

Warum es aber Linsen essen,
bleibt unklar. Und ausserdem
hat Vausleb diesen Passus ^{nicht erwähnt}
aus Maandrie; genau wie der

er im Alpharabius stark bezeugt
hat und auch in der Vorrede
unter seiner Quelle nennt.
Es kann nur leicht, sonst keine
Aufklärung über die Linsen
schaffen zu können.

Bei mir im Hause geht es
gleich oder fast genau so
wie in ihnen, d. h. clapier. etc.
kant, wie die Tranyon sagen.
Doch möchte es viel schlechter
sein und daher ist es wohl so
gut. Dieser Bran hat sich bis zu
einem gewissen Grade an die
Invalidentät, zu der sie verur-
theilt ist, gewöhnt und das
erleichtert die Lage natürlich
unendlich. Wir haben die Doctores
medicines abgesetzt und
experimentieren mit der Methode
von Pater Kneipp (in Wrischlo).

herum. Unseren Jungen (8 Jahr alt)
bevorzugt die Kneipps'sche Methode,
die ganz vorzüglich mit es ist
ein "unbegrenztes" Anhängen
derselben. Dieser Brauch, der natürlich
lich nur in sehr gemäßigter
Weise die Methode anwendet, hat
es den großen Vortheil gebracht,
dass sie die Lebensfreundlichkeit
wieder hervorgerufen hat, die
ganz zu verschwinden drohte, und
die übergröss. Nervosität etwas
gemildert hat, die durch die
jahrelange Mannschaft bedingt
ist. Ich selber nehme häufig
in der Nacht nach Schlaflos
werden ich zu lange am Abend
geachtet habe und schwer
im Kopfe fühlte, und finde
dass diese Methode ganz vorzüglich

568
lieb war. —
Ich bin leider so unzufrieden überdrückt
mit Arbeit, die mit der
Arbeit meines Vaters zu thun
haben, dass ich nur wenig mit
Physis mich mit neuen
Literatur abgeben kann. Ich
wünsche, so viel wie möglich
Mittel zu haben, diese Literatur,
und muss sie dann ungenutzt
in meinem Schrein stehen.
Ganz ungenutzt nimmt es mich,
denn ich noch in mir nicht
dazu komme — nach seiner
tunken mit anderen Studien
nach Göttingen zu tief unten in
meiner Tapferkeit. So, 7 BT
geht nun auch zu Ende ohne
diese Recension. Ich hoffe ich
dieselbe in den 8. Bd zu setzen.
Etwas eigenthümlich habe ich gegen

Sie an des Auschkefers angesehen.
Ich muss gestehen, dass die An-
fert mit mir nicht ganz befriedigend
ist.

Von Browne weiß ich aufrichtig
lieb nichts; doch liegt die
Schuld an mir, da ich ihn schon
2 Monate auf Antwort auf
einen letzten Brief warten
lasse, alles aus Mangel an
Zeitmangel. —

Hast Du Nylander's Antwort
auf Lawleys Briefen gesehen?
Die arabische Seite der
Antwort ist wahrhaft
wunderbar. Sie antwortet
sich dem Wortsinn fernstehen
den. —

Die Unvollständigkeit aus der

manhammed. Every claps die
muss ich mir sehr sagen,
da, ich war oben gesagt, ich
keine Zeit habe, und mir all
gemeiner ich langsam
solche Every claps die
schreibe.

Sonst's Arabisch. Denke ich
nicht, und liegt von, den
schalten, und etwas früher
ein Brief. Trotz all
dieser Schwierigkeiten
in Sumatra. (Habe ich)

Hast ich doch die Antwort,
dass es ein Tann war, ist,
dass er nicht in Europa
geblieben ist und seine
Studie fortgesetzt hat.
In Arabien' bin ich hartnäckig

Kochkurmpatriot' und
gäbe den Atchinesen, Tavanak
etw. etw. eine so herrragende
Kraft wie Suonen d. d. d.
nach.

Nun muss ich wieder an die
Arbeit. Mit der herzlichsten
Wiederkehr zum neuen
Jahre für dich und ^{de} dich.
Ich immer dein



Y. Rosen